

# REFERENTEN

## Professor Dr. Michael Gabel

Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Erfurt  
Nordhäuser Straße 63  
99089 Erfurt

## Dr. Bettina Hitzer

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung  
Lentzeallee 94  
14195 Berlin

## Dr. Annette Horstmann

Max-Planck-Institut für Kognitions- und  
Neurowissenschaften  
Stephanstraße 1A  
04103 Leipzig

## Professor Dr. Monika Keller

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung  
Lentzeallee 94  
14195 Berlin

## Professor Dr. Rainer Krause

Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker  
Strombergweg 1  
66121 Saarbrücken

## Professor Dr. Achim Stephan

Institut für Kognitionswissenschaft der  
Universität Osnabrück  
Albrechtstrasse 28  
49076 Osnabrück

**Die Veranstaltung wurde mit 9 Fortbildungspunkten von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt anerkannt.**

Wir danken den Firmen Lilly (500 Euro) und Servier für die freundliche Unterstützung.



Katholische Akademie  
des Bistums Magdeburg



KRANKENHAUS  
ST. ELISABETH &  
ST. BARBARA

### Wir bitten um Bestätigung Ihrer Teilnahme

bis zum 14.02.2015 auf beiliegender Karte  
oder per Fax bzw. E-Mail an [m.flegel@krankenhaus-halle-saale.de](mailto:m.flegel@krankenhaus-halle-saale.de)

Telefon (0345) 213-4350 oder -4351

Telefax (0345) 213-4352

### Tagungsgebühren:

Tagungsbeitrag 55,00 €

Ermäßigt 25,00 € (Studenten, Rentner)

Tageskarte 30,00 €

### Veranstaltungsort:

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara  
Elisabeth-Saal, Mauerstraße 5, 06110 Halle (Saale)

### Unterkunft:

Übernachtungsmöglichkeiten sind unter [www.halle.de](http://www.halle.de),  
Stichwort „Übernachten“ nachzulesen.



**13. Hallenser Gespräche  
zu Psychotherapie,  
Religion und  
Naturwissenschaften**

„Gefühl und Verstand“

**27. / 28. Februar 2015**

**EINLADUNG**

## EINLADUNG

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zu den 13. Hallenser Gesprächen zu Psychotherapie, Religion und Naturwissenschaften möchten wir das Wechselspiel von Gefühl und Verstand in den Blick nehmen.

Der Mensch ist stolz auf seinen Verstand. Gefühle erscheinen dagegen oft als verwirrend. Platon begriff den Verstand als eine Art Wagenlenker, den Begierden und Ängste am Denken hindern. Gefühl und Verstand erschienen unvereinbar. Stellen sie tatsächlich inkompatible Gegensätze dar?

Es besteht Konsens darüber, dass psychische Erkrankungen durch eine tiefgreifende Dysregulation emotionaler Prozesse gekennzeichnet sind. Die Emotionsregulation ist daher ein wesentliches Anliegen des therapeutischen Prozesses. Sind hierfür korrigierende emotionale Erfahrungen ebenso wichtig wie kognitiv orientierte Einsicht?

Mit unserem Verstand sind wir in der Lage, Probleme gründlich zu analysieren. Sollten wir daher bei der Entscheidungsfindung reine Sachlichkeit walten lassen oder auf unser Gefühl vertrauen?

Gefühle bestimmen zu einem großen Teil unser Verhalten, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Welche Rolle spielen Gefühl und Verstand intrapsychisch und interpersonell, z. B. bei der Persönlichkeitsentwicklung, im Rahmen der therapeutischen Beziehung aber auch bei der Krankheitsbewältigung?

Im Rahmen des diesjährigen Symposiums möchten wir uns den aufgeworfenen Fragen stellen und freuen uns, hierfür wieder namhafte Referenten gewonnen zu haben.

Sie sind herzlich eingeladen, an dem wissenschaftlichen Diskurs teilzunehmen.

Dr. Claudia Bahn  
Chefärztin der Klinik für Psychosomatische  
Medizin und Psychotherapie

Dr. Reinhard Grütz  
Direktor der Katholischen Akademie  
des Bistums Magdeburg

## FREITAG, 27.02.2015

---

- 15.00 Uhr** **Begrüßung**  
Thomas Wüstner  
Geschäftsführer
- 15.10 Uhr** **Einleitende Gedanken**  
CÄ Dr. Claudia Bahn
- 15.25 Uhr** **Musikalisches Intermezzo**
- 15.35 Uhr** **Über die Rationalität der Emotionen**  
Prof. Dr. Rainer Krause
- 16.20 Uhr** **Diskussion**
- 16.30 Uhr** **Pause**
- 17.00 Uhr** **Liebe geht durch den Magen –  
und Essen durchs Gehirn?**  
Dr. Annette Horstmann
- 17.30 Uhr** **Diskussion**
- 17.45 Uhr** **Gefühl und Verstand in der  
soziomoralischen Entwicklung**  
Prof. Dr. Monika Keller
- 18.30 Uhr** **Diskussion**
- ab 18.45 Uhr** **Buffet im Café Barbara**

## SAMSTAG, 28.02.2015

---

- 9.00 Uhr** **Begrüßung**  
Dr. Reinhard Grütz
- 9.10 Uhr** **Krebs fühlen.  
Emotionshistorische Perspekti-  
ven auf die Krebskrankheit im  
20. Jahrhundert**  
Dr. Bettina Hitzer
- 9.40 Uhr** **Diskussion**
- 9.50 Uhr** **Zur Situiertheit von kognitiven  
und affektiven Prozessen in  
alltäglichen und therapeutischen  
Kontexten**  
Prof. Dr. Achim Stephan
- 10.35 Uhr** **Diskussion**
- 10.45 Uhr** **Pause**
- 11.00 Uhr** **Mensch bleiben.  
Das Heilende des Gefühls**  
Prof. Dr. Michael Gabel
- 11.45 Uhr** **Diskussion**
- 11.55 Uhr** **Pause**
- 12.10 Uhr** **Podiumsdiskussion**
- 13.20 Uhr** **Schlusswort**  
CÄ Dr. Claudia Bahn

Zum Ausklang der Tagung laden wir Sie ab  
13.30 Uhr herzlich zu einem Mittagsimbiss ein.